MITTEILUNGSBLATT
SCHALLSTADT

Freitag, 05. August 2016 Nr. 31 / 2016

Rathausneubau Schallstadt

Ausstellung der Entwürfe in der Johann-Philipp-Glock-Halle

Am vergangenen Dienstag wurde die öffentliche Ausstellung der Entwürfe für den Rathausneubau in der Johann-Philipp-Glock-Halle eröffnet. Herr Bürgermeister Czybulka erinnerte in seinen einführenden Worten nochmals an die Vorgeschichte zum Rathausneubau und zeigte sich erfreut, dass mit dem Entwurf des Büros OHO-Architekten aus Stuttgart vom Preisgericht ein sowohl aus architektonisch als auch aus funktionaler Sicht sehr guter Entwurf zum 1. Preisträger bestimmt worden sei. Das bisherige Wettbewerbsverfahren zum Neubau des Rathauses wurde im Anschluss von Frau Siegele von der begleitenden Kommunalentwicklung GmbH nochmals vorgestellt, bevor der Vorsitzende des Preisgerichts zum Rathauswettbewerb, Herr Professor Theilig, den Anwesenden die Preisträger des Wettbewerbes engagiert und ausführlich erläuterte.

Nach der offiziellen Vorstellung hatten die Besucher der Ausstellungseröffnung noch Gelegenheit, sich mit den ebenfalls anwesenden Architekten vom Büro OHO-Architekten GbR, Stuttgart, und Herrn Luz von LUZ Landschaftsarchitektur, Stuttgart, auszutauschen und Nachfragen zu stellen.

Vorstellung des Siegerentwurfs durch Prof. Theilig

Der 1. Preisträger des Wettbewerbs: OHO-Architekten GbR und Herrn Luz von LUZ Landschaftsarchitektur mit Bürgermeister Czybulka und Prof.Theilig vor dem Siegerentwurf

Alle 19 eingereichten Entwürfe für den Rathausneubau sind noch heute und am Wochenende zu folgenden Zeiten in der Johann-Philipp-Glock-Halle ausgestellt:

Freitag:	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag und Sonntag:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihr
Jörg Czybulka, Bürgermeister

NOTRUFE

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizeinotruf	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Giftnotruf	0761 19240
Gas: Badenova AG &Co. KG	0800 2767767
Strom: Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
einheitliche Nummer 116117

Notfallpraxis für Erwachsene
Medizinische Uniklinik Freiburg,
Hugstetter Straße 55 0761 8099800

Notfallpraxis für Kinder
St. Josefskrankenhaus,
Sautierstraße 1 0761 80998099

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst
einheitliche Nummer 0180 322255541

TIERÄRZTE

einheitliche Nummer
Notdienstansage 07631 36536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 6. August 2016
Rebland-Apotheke, Basler Straße 24,
79227 Schallstadt, 07664-6371
Hensesche-Apotheke, Luisenstraße 2,
79410 Badenweiler, 07632-892121

Sonntag, 7. August 2016
Zollmatten-Apotheke, Poststraße 22,
79423 Heitersheim, 07634-510511

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale 07664 6109-0

Sprechzeiten
Montag, Mittwoch und Freitag 8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag 7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt Kindergartenbeiträge	Evelyn Albrich	6109-23
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes- /Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle 2669

Sprechzeiten
Dienstag 7:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher 619735
Fax 6197-36 Mobil 0162 2550714
E-Mail: jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick 61398600

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V. 07633 9533-0

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige 07633 9533-20

Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler 4058069

Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler Pfarramt 6519

Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg 0761 31072 (rund um die Uhr)

Hospizgruppe Südlicher Breisgau 0160 96842020

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Caroline Michler 0176 41102783

KOMMUNALE INKLUSIONSVERMITTLERIN

Barbara von Greve-Dierfeld 0175 6061727

AUS DEM GEMEINDERAT

Notizen aus der Sitzung des Gemeinderats vom 18. und 27. Juli 2016

18. Juli 2016

- Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt; Landessanierungsprogramm (LSP)
  - Entwicklung Flächen Alter Sportplatz, Böttche, St. Blasius; Vergleichende Vorstellung der beiden erstplatzierten Arbeiten im Rahmen der durchgeführten Mehrfachbeauftragung

Bürgermeister Jörg Czybulka hat an das bisherige Prozedere und das mittlerweile sehr lange Verfahren erinnert. Die Bürger seien stets beteiligt gewesen, ebenso verschiedene Interessensgruppen. Die Bevölkerung sei in Persona von Herrn Schöttle, Frau Brecht und Herrn Grimm auch beim Beurteilungsgremium der Mehrfachbeauftragung des Bauvereins vertreten gewesen. Diese drei sollten als Bürgervertreter im Rahmen der Sitzung auch das Wort erhalten, auch wenn das sonst nicht üblich sei. Von der Bevölkerung würde erwartet, dass nun endlich Entscheidungen getroffen würden. Am 27. Juli sei die abschließende Sitzung geplant, bei der zwischen den beiden Entwürfen, die in ihrer überarbeiteten Version vorgestellt würden, entschieden werden solle. Herr Dr. Bernd Fahle hat dargestellt, dass alles im Jahr 1991 begonnen habe, als beraten worden sei, was aus den kommunalen Einrichtungen werden solle. Anschließend habe es immer wieder Konzeptionssitzungen gegeben, bei denen auch die Chancen für eine neue gemeinsame Ortsmitte thematisiert worden seien. Das Rathaus sei dabei immer ein Teilprojekt gewesen und habe im Zusammenhang mit der Beantragung der LSP-Fördermittel als öffentliche Nutzung immer eine große Rolle gespielt. Nach den Bürgerwerkstätten im Jahr 2011/2012 zur Thematik, was eine Ortsmitte ausmache, habe sich die Situation um den Rathausneubau mit dem Bürgerentscheid im März 2013 zugespitzt. Der Bürgerentscheid habe auch einen Neuanfang und eine neue Qualität in die Diskussion des Gemeinderats und der Bürger gebracht. Zur Gestaltung der neuen Ortsmitte hätten sich aus dem eingesetzten Arbeitskreis unter Moderation von Herrn Unseld nach einer offenen Diskussion drei Varianten entwickelt. Die erste Variante habe vorgesehen, die Fläche erst nach und nach zu bebauen, die zweite Variante habe nach wie vor ein Rathaus in der Ortsmitte vorgesehen, die dritte Variante habe das Rathaus auf der Zirkuswiese und eine Entwicklung der Ortsmitte ohne Rathaus vorgesehen. Es habe dann einen mehrheitlichen Beschluss für die dritte Variante gegeben, bei der ca. 2/3 der Ortsmitte bebaut und das weitere Drittel als Grünfläche bzw. öffentliche Fläche verbleiben sollten. Wichtiger Bestandteil dieser Variante seien dorfgemeinschaftliche Angebote sowie ein Dorfplatz gewesen. Durch die Bebauung des Gebiets „Weiermatten" und dem Neubau des Rathauses auf der Zirkuswiese habe sich ein neuer städtebaulicher Zusammenhang ergeben. Man müsse sich nun darüber klar werden, was die Ortsmitte für ein Ort sei, welche Nutzungen und Angebote dort gewünscht seien und ob die Beschreibungen und Dimensionierungen der beiden Entwürfe dies angemessen abbilden würden. Herr Volker Rosenstiel, Vorsitzender des Preisgerichts, hat im Anschluss das Verfahren der Mehrfachbeauftragung nochmals kurz aufgezeigt und dargestellt, dass neben den Mitgliedern des Beurteilungsgremiums auch die Gemeinderäte und Vertreter der Bürgerschaft als nicht stimmberechtigte Beobachter teilgenommen hätten. Die letzte Entscheidung im Verfahren habe der Gemeinderat. Da aus dem Gemeinderat eine Initiative zur Überarbeitung des zweiten Preisträgers gekommen sei, würden die beiden überarbeiteten Entwürfe vergleichend vorgestellt, was in der Sitzung geschehen ist. Auf die ausführliche Berichterstattung auch auf der Homepage der Gemeinde darf verwiesen werden.

- Gesamtfortschreibung des Regionalplans Südlicher Oberrhein
  - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 12 LplG und § 10 ROG (2. Offenlage

Der Gemeinderat hat den 2. Offenlage-Entwurf zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans Südlicher Oberrhein zur Kenntnis genommen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat u.a. nochmals darauf hingewiesen, dass nach der Einigung in der Projektgruppe Batzenberg die Umfahrung Schallstadt aus der Liste der regionalbedeutsamen Straßenprojekte gestrichen worden sei. Auch hat er an die Pressemitteilung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema B-3-Ortsumfahrung und deren Behandlung im Gemeinderat Pfaffenweiler erinnert, die in der Badischen Zeitung am 28. Juni 2016 veröffentlicht worden und in seinem Sinne und sicherlich auch im Sinne aller Gemeinderäte gewesen sei.

- Bundesverkehrswegeplan 2030

Bürgermeister Jörg Czybulka hat den Sachverhalt kurz vorgestellt. Entscheidend sei, dass die Ortsumfahrung Schallstadt nicht mehr im Bundesverkehrswegeplan enthalten sei. Aus Reihen des Gemeinderats ist bekräftigt worden, dass es für die Ortsumfahrung überhaupt keine Rechtfertigung mehr gebe.

27. Juli 2016

- Neubau eines Bauhofes mit Sozialtrakt und Stellplätzen
  - Auftragsvergaben

Architekt Stoll hat zu allen Gewerken informiert und aufgezeigt, dass aktuell sowohl der Zeit- als auch der Kostenrahmen bei dieser Baumaßnahme bisher eingehalten würden. Einstimmig hat der Gemeinderat sodann der Auftragsvergabe für die Malerarbeiten an die Firma Schwörer, Freiburg-Munzingen, zum Bruttogesamtpreis von 12.554,74 Euro, für die Schlosserarbeiten an die Firma Kern, Sölden, zum Bruttogesamtpreis von 26.548,90, für die Bodenbeschichtungsarbeiten an die Firma TBS GmbH, Freiburg, zum Bruttogesamtpreis von 12.058,67 Euro, für die Schreinerarbeiten an die Firma Lingner, Ehrenkirchen, zum Bruttogesamtpreis von 3.093,00 Euro und für die Fliesenlegerarbeiten an die Firma Geiger, Schallstadt, zum Bruttogesamtpreis von 22.417,92 Euro wird zugestimmt. Die Prüfung aller Angebote hatte jeweils ergeben, dass die Angebote unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte die annehmbarsten sind.

- Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt; Landessanierungsprogramm (LSP)
  - Entwicklung Flächen Alter Sportplatz, Böttche, St. Blasius; Entscheidung über die beiden erstplatzierten Arbeiten im Rahmen der durchgeführten Mehrfachbeauftragung

Bürgermeister Jörg Czybulka hat erneut an die bereits Jahrzehnte lange Entwicklung des Projekts Ortsmitte erinnert. Am 18. Juli 2016 habe man im Rahmen einer Sitzung des Gemeinderats nochmals ausführlich diskutiert. Er hat betont, dass Bürgervertreter wiederholt auch im Rahmen von Gemeinderatsitzungen zu Wort kommen hätten dürfen, was unüblich sei. Bei der Sitzung des Beurteilungsgremiums im Rahmen der Mehrfachbeauftragung sei deutlich mit 15 zu 1 Stimmen die Rangfolge der beiden ersten Entwürfe entschieden worden. Das Gremium sei mit vielen Sachverständigen besetzt gewesen, auch mit Gemeinderäten ohne Stimmrecht. 12 Gemeinderäte hätten gleichwohl einen Antrag gestellt, die Planung des zweitplatzierten Entwurfs zu besprechen, woraufhin der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15. Juni 2016 beschlossen habe, den Bauverein zu beauftragen, auch dem zweiten Sieger der durchgeführten Mehrfachbeauftragung die Möglichkeit der Überarbeitung seiner Arbeit einzuräumen. Die Entwürfe seien seiner Meinung nach nunmehr sehr eng zueinander gerutscht und es gebe nur noch wenige Unterschiede. Es handle sich um zwei hochwertige und sehr ordentliche Entwürfe. Frau Bott vom Bauverein Breisgau eG hat die Entwürfe sodann nochmals vergleichend vorgestellt. Nach entsprechenden Statements durch die Gemeinderäte hat sich der Gemeinderat dann bei neun zu sechs Stimmen für die Entwicklung der Gemeinsamen Ortsmitte für den vorgestellten Entwurf Arbeit Nr. 1001 des Büros ABMP Amann, Burdenski, Munkel, Preßer GmbH & Co.KG, Freiburg, mit dem Büro Landschaftsarchitektur Stefanie Knebel, Schramberg, ausgesprochen. Nach einem kurzen Hinweis von Bürgermeister Jörg Czybulka und dem Geschäftsführer des Bauvereins, Herrn Disch, zum weiteren Vorgehen u.a. bzgl. der Mitsprache der Gemeinde hat der Gemeinderat auf der Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 28. Juli 2015 die Verwaltung einstimmig beauftragt, mit dem Bauverein Breisgau eG für die gemeindeeigenen Grundstücke Flst. Nr. 3563 (Teilgrundstück), 4275 und 4285 den Kaufpreis auszuhandeln und die weiteren Schritte für die Realisierung des gewählten Projektes zu klären.

- Erweiterung und Sanierung der Johann-Philipp-Glock-Schule mit Mensabau

  - Vorstellung Entwurfsplanung und Kostenberechnung

Bei zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme hat der Gemeinderat der vorgestellten, aktualisierten Planung zur Erweiterung und Sanierung der Johann-Philipp-Glock-Schule mit Mensabau zugestimmt. Zuvor haben Frau Prettner und Herr Buschmann vom beauftragten Büro den Sachverhalt nochmals ausführlich dargestellt und u.a. erläutert, dass bei einem Neubau am gleichen Standort neben dem Zeitverlust durch eine komplette Neuplanung Mehrkosten generiert würden und wesentliche Vorteile nicht erkennbar seien. Mehrkosten für einen solchen Neubau würden geschätzt 250.000,00 bis 300.000,00 Euro betragen. Insgesamt würde man mindestens ein halbes Jahr an Zeit verlieren, weil man mit der Planung von vorne beginnen müsste. Auch käme man bei der Umsetzung nicht in die aufgezeigte Verschränkung der Schuljahre. Man müsse den Mehraufwand für Kosten und Zeit abwägen. Es sei aber mehr als vertretbar, die vorhandene Substanz zu verwenden, da sie dann sehr ertüchtigt sei. Beim Bau im Bestand gebe es zwar immer Überraschungen, allerdings würden nunmehr alle Pläne komplett vorliegen und es gebe kein großes Gefahrenpotential von Unvorhersehbarem wie bei sonstigen Altbauprojekten. Die jetzt vorliegende Planung sei kein mühevoller Kompromiss, den man wegen des bestehenden Gebäudebestands eingehe. Beiden Schulen seien mit der vorgeschlagenen Lösung sehr einverstanden. Selbst bei einem Neubau würde kein völlig anderer Komplex entstehen. Es könne absolut empfohlen werden, im jetzigen Bestand zu bauen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat darauf hingewiesen, dass auf Arbeitsebene alles immer mit Schulleitung, Lehrerschaft und dem Förderkreis Schule Schallstadt abgestimmt und besprochen worden sei.

- Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e.V.

  - Geschäftsbericht 2015

Bürgermeister Jörg Czybulka hat sich bei Herrn Baar und dem gesamten Vorstand für die hervorragende und wichtige Arbeit bedankt. Der Gemeinderat hat zuvor vom Geschäftsbericht 2015 der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e.V. Kenntnis genommen.

- Annahme von Spenden

Einstimmig hat der Gemeinderat Spenden in Höhe von zwei Mal 100,00 Euro, 250,00 und 310,00 Euro für die Flüchtlingsarbeit sowie 280,00 Euro für die Seniorenarbeit und 200,00 Euro für die Jugendfeuerwehr zugestimmt. Bürgermeister Jörg Czybulka und der Gemeinderat haben sich bei allen Spendern in der Sitzung bedankt.

- Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung hat der Gemeinderat der Kalkulation sowie der Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 27. Juli 2016 zugestimmt. Die Satzung war bereits im vergangenen Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Notizen zur Sitzung des Technischen Ausschusses vom 18. Juli 2016

In der Sitzung hat der Technische Ausschuss zu den nachfolgend aufgeführten Tagesordnungspunkten folgende Beschlüsse gefasst:

Bauanträge und Bauvoranfragen

Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilien-Loft-Hauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 89, Kirchstraße, Gemarkung Wolfenweiler hat der Technische Ausschuss zugestimmt.
Die baurechtliche Zulässigkeit hat der Bauantragsteller bereits schon im Rahmen einer Bauvoranfrage geklärt, so dass auf der Grundlage des Bauvorbescheides das Einvernehmen erteilt werden konnte.

Dem Bauantrag zum Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Wohnhaus (Wohnraumerweiterung) auf dem Grundstück Flst. Nr. 42/6, Hauptstraße, Gemarkung Mengen hat der Technische Ausschuss ebenfalls zugestimmt. Mit dem Neubau des Wintergartens wird der Wohnraum mit ca. 23 m² erweitert. Da die öffentlich-rechtlichen Bestimmun-

gen eingehalten sind, ist das Bauvorhaben in der vorliegenden Form genehmigungsfähig.

Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagengebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 40, Hauptstraße, Gemarkung Mengen wurde zugestimmt. Das bestehende Gebäude wird im Rahmen des Kenntnisgabeverfahrens abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Das neue Gebäude wird eine Wohnfläche von ca. 135 m² haben. Das zweigeschossige Gebäude ist mit einer Firsthöhe von 9,83 m und eine Traufhöhe von 4,91 m und mit einem relativ flachgeneigten Dach von 18° geplant. Grundsätzlich ist das flachgeneigte Dach in der Ortslage eher untypisch. Da sich das Bauvorhaben planungsrechtlich im § 34 BauGB befindet gibt es keine Norm, die eine bestimmte Dachneigung vorschreibt.

Mit den im Zusammenhang mit der **Bauvoranfrage zum Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 79/1, Vogesenstraße, Gemarkung Schallstadt** gestellten Fragen hat sich der Technische Ausschuss auch beschäftigt. Bei dem Grundstück handelt es sich momentan noch um ein Gartengrundstück. Das Grundstück ist für eine Nachverdichtung prädestiniert und befindet sich planungsrechtlich im Bereich von § 34 BauGB. Das beabsichtigte Gebäude fügt sich in den Maßen, wie zum Beispiel First- und Traufhöhe und Dachneigung in die vorhandene Umgebungsbebauung ein. Deswegen hat der Technische Ausschuss zu den im Rahmen der Bauvoranfrage vom Bauantragsteller gestellten Fragen keine grundsätzlichen Einwendungen. Das Grundstück liegt neben dem denkmalgeschützten Vierseithof „Lindenhof". Da es sich um einen sehr sensiblen Bereich handelt wird den Bauherren empfohlen, bei der weiteren Planung das vorhandene Ensemble zu berücksichtigen.

Der **Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst. Nr. 4280, Böttche, Gemarkung Schallstadt** hat der Technische Ausschuss grundsätzlich zugestimmt. Für den Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Überschreitung der Baugrenze und Grenzbebauung der Garage wird im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens eine Zustimmung in Aussicht gestellt. Bei dem Grundstück handelt es sich um eines der letzten privaten Grundstücke im Baugebiet „Böttche", welches noch nicht bebaut ist. Im rechtskräftigen Bebauungsplan ist das Baufenster für dieses Grundstück mittig angeordnet, so dass sowohl im Südwesten als auch im Nordosten die Gartenfläche gleich groß ist. Von Seiten der Grundstückseigentümerin besteht der Wunsch, das Gebäude einen Meter aus dem Baufenster in Richtung Norden zu schieben um im Südwesten mehr Gartenfläche zu erhalten. Von Seiten des Technischen Ausschusses bestehen keine Bedenken, da auch auf den Nachbargrundstücken bauliche Anlagen wie Carport und Garagen auf der Grundstücksgrenze vorhanden bzw. geplant sind und die gewünschte minimale Überschreitung nicht störend ist. Des Weiteren möchte die Grundstückseigentümerin, wie alle anderen Grundstückseigentümer auch, ihre Garage direkt auf der Grenze errichten. Auch hier bestehen keine Bedenken, da bei allen anderen Grundstücken im Baugebiet für Carport und Garagen eine Grenzbebauung erlaubt ist.

Der **Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst. Nr. 5272, Scherzinger Weg, Gemarkung Mengen** wurde auf Wunsch des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald von der Tagesordnungspunkt abgesetzt, da die Unterlagen nochmals überarbeitet werden müssen.

Dem **Bauantrag zum Anbau an ein bestehendes Einfamilienhaus auf dem Grundstück Flst. Nr. 4397, Staufener Straße, Gemarkung Wolfenweiler** hat der Technische Ausschuss zugestimmt. Das Bauvorhaben befindet sich planungsrechtlich im Bereich des Bebauungsplanes „Wolfenweiler/Rebling". Der Bauantragsteller möchte die Wohnung im Erdgeschoss um ca. 20 m² vergrößern. Weiter hat der Bauantrag noch den Bau eines Carports zum Inhalt.

Material für Leitungsnetze Wasserversorgung

- **Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Finanzposition 6.3545.5200001**

Durch eine große Anzahl von Wasserrohrbrüchen und die Erschließung des Neubaugebietes „Zwischen den Wegen" reicht der im Finanzplan vorgesehene Haushaltsansatz in Höhe von 23.000,00 Euro nicht mehr aus. Der Technische Ausschuss hat daher der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 30.000,00 Euro zugestimmt.

MITTEILUNGEN

Nächstes Mitteilungsblatt ist Nr. **32/33:**

Redaktionsschluss:

Dienstag, 9. August 2016, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin: Freitag, 12. August 2016

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Sommerpause:
In den Kalenderwochen 33 und 35
erscheint kein Mitteilungsblatt!

Beiträge
Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen.
Die E-Mail Adresse lautet: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge
Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine E-Mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag unter anzeigenannahme@primo-stockach.de senden.

NOTRUF- FAX 0761 - 2013399

an die Feuerwehr-Leitstelle Freiburg

Ich bin behindert ☐ Ich bin gehörlos ☐ Ich kann nicht sprechen ☐

Wer faxt?

Name:_____

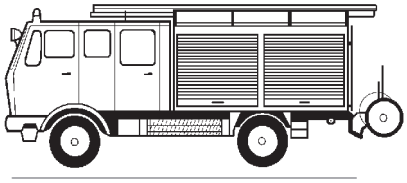
Eigene Faxnummer :_____

Wohin soll Hilfe kommen?

Straße:_____Hausnummer:_____Etage:____

Ort:_____

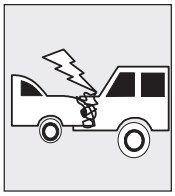
Wer soll helfen? ***Was ist passiert?***



Feuerwehr ☐

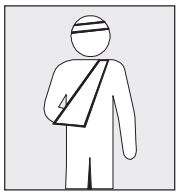
Feuer ☐

Notlage ☐

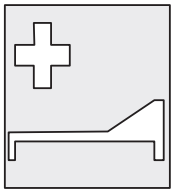


Unfall ☐

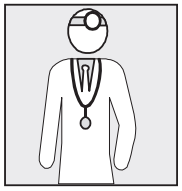
Rettungsdienst ☐



Verletzung ☐



Erkrankung ☐



Notarzt ☐

Polizei ☐

Einbruch ☐

Überfall ☐

Schlägerei ☐

Das Notruf-Fax ist eingegangen am_____,um_____Uhr

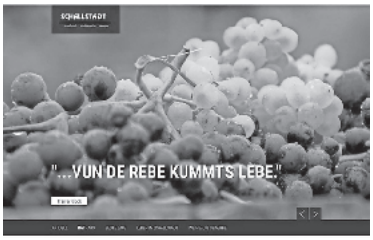
Unterschrift Disponent

Dieses Fax erhalten Sie bei: Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Amt für Katastrophen- und Brandschutz
Stadtstr. 2, 79104 Freiburg
Tel. Nr. 0761 – 2187 4600, Fax 0761 – 2187 4699

Gemeindeverwaltung Schallstadt:

www.schallstadt.de

Auch online gut informiert



Alle Neuigkeiten sowie weitere interessante Informationen finden Sie auch auf **www.schallstadt.de**.

Neben den aktuellen Veranstaltungen werden Sie hier u.a. über laufende Projekte sowie die Angebote der Gemeinde Schallstadt informiert. Erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vereinsleben, Angebote für Kinder, Jugendliche oder Senioren sowie über die örtlichen Gewerbebetriebe. Auf der Homepage finden Sie natürlich auch alle Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung mit den angebotenen Dienstleistungen und die Formulare für Ihr Anliegen, ebenso können Sie hier auf alle Ausgaben des Mitteilungsblatts seit 1/2014 zugreifen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

Auflösung des Glascontainerstandorts in der Mooswaldstraße

Aufgrund der geringen Frequentierung und der hohen Lärmbelastung der neu errichteten Häuser im Bereich „Mooswaldstraße" und „Im Bopser" wird der Glascontainerstandort an der Mooswaldhalle nach Absprache mit der zuständigen Entsorgungsfirma Remondis am Mittwoch, 10. August 2016, abgebaut.

Die Glascontainer werden auf die Standorte an der Waldseemüllerstraße beim Parkplatz des FCW und am REWE entlang der Straße „Schärmättle" verteilt.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt

Verkehrsverhältnisse in Schallstadt Halbseitige Sperrung der Schönbergstraße bis zum 31. August 2016

Aufgrund der Aufstellung eines Gerüstes muss die Schönbergstraße in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler auf Höhe des Anwesens Nr. 20 bis zum 31. August 2016 auf Anordnung des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald halbseitig gesperrt werden.

Der Gehweg wird im oben genannten Bereich voll gesperrt, daher werden die Fußgänger auf die gegenüberliegende Gehwegseite verwiesen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt

SOMMERFERIENPROGRAMM

Schnuppertraining beim FC Wolfenweiler e.V.

Termin: **Montag, 8. August 2016**
Beginn: **14:00 Uhr**
Treffpunkt: **13:50 Uhr, Sportplatz FCW**
Ende: **ca. 17:00 Uhr**

Sonstiges: **Bitte packt euch auf jeden Fall eine Trinkflasche, sportliche Kleidung sowie Sport- oder Fußballschuhe ein!**

Der FC Wolfenweiler bietet ein Schnuppertraining mit verschiedenen Koordinations- und Ballspielen an! Lasst euch Tipps und Tricks von Fußballballfachmännern/Fußballfachfrauen vorführen und lerne selbst wie diese ausgeführt werden. Ihr benötigt Sport- oder Fußballschuhe, sportliche Kleidung (bei schlechtem Wetter auch eine Regenjacke) und eine Trinkflasche. Viel Spaß beim Laufen, schießen, werfen und tricksen...

Für die Veranstaltung sind angemeldet:
Lena Albert, Paul Christiani, Sophia Jakob, Melina Jakob, Anna Jungbluth, Karl-Luis Kerber, Felix Meidinger, Theresa Meidinger, Marvin Mittelbach, Sarah Rütschlin, Lara Sahl-Gugel

Seifenzauber...

Termin: **Donnerstag, 11. August 2016**
Beginn: **9:00 Uhr**
Treffpunkt: **8:50 Uhr, Alemannensaal Mengen**
Ende: **12:00 Uhr**

Sonstiges: **Bitte Kleidung tragen die schmutzig werden darf und eine Küchenschürze mitbringen.**

Anne Rausch von der Familienwerkstatt möchte mit euch zusammen Kräuter- und Blütenseifen kreieren. Aus Naturseifenrohlingen könnt ihr eure entsprechende Lieblingsform kneten und der Seife durch Öle, Kräuter und Blüten die entsprechenden Düfte verleihen.

Für die Veranstaltung sind angemeldet:
Alessia Bayer, Roman Bigott, Mara Fehr, Eileen Gerber, Sina Häberlin, Melvin Hug, Noah Hug, Sophia Jakob, Melina Jakob, Maya Jansen, Anna Jungbluth, Anabel Kühnel, Nina Kurapkat, Tamara Leist, Maya Licklederer, Felizia Lupberger, Matthias Mack, Alisa Mittelbach, Lena Neumann, Meike Nudischer, Katharina Pfundstein, Anna-Maria Rausch, Leonie Reich, Lara Sahl-Gugel, Julian Völzke, Luna Völzke, Zoe Weyel, Maya Weyel, Annika Wießler, Romy Wochner

Hinweis:
Aus organisatorischen Gründen und auf Rücksicht auf die anderen Teilnehmer des Sommerferienprogramms bitten wir Sie die Absage einer Veranstaltung für Ihr Kind/Ihre Kinder, so früh wie möglich, spätestens jedoch einen Tag vor der Veranstaltung mitzuteilen. Bitte melden Sie sich hierzu bei Herrn Domenico Petrella unter der Tel.-Nr. (0 76 64) 61 09 21.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Die offene mobile Jugendarbeit macht sich zur Aufgabe: Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und Eltern in allen Lebenslagen wie z.B. Begleitung zur Polizei wegen einer Straftat, Beratungsgespräche mit der Jugendgerichtshilfe, Hilfe bei Schulproblemen, Schreiben und Hilfe bei Bewerbungen (wenn z.B. kein PC im Hause vorhanden), Beratungsgespräche über Berufswünsche, Vermittlung zur Alkoholberatung, vermittelnde Gespräche zwischen Eltern und Jugendlichen, Begleitung in einer Problemzeit.

Erreichbar bin ich telefonisch unter der Nummer:
176/41102783 und per E-Mail: michler@cjw.eu

Sprechzeiten: Sind dienstags von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Diese finden in der Jengerstraße 6 (über der Feuerwehr) in Ehrenkirchen statt.

Montag:

14-15 Uhr	Mengen: Mädelsgruppe (10-14 Jahren) Neues Angebot für alle Mädchen ab 10 Jahren!! Ob Schmuck herstellen, Musik hören, Eis essen,... Das ist eure Stunde, in der nur das gemacht wird, was ihr wollt
16- 22 Uhr	Ebringen: Offener Jugendraum
15-17 Uhr	Mengen: Offener Jugendraum (10-14 Jahren)
17-19 Uhr	Mengen: Offener Jugendraum (ab 14 Jahren)

Dienstag:

15- 17:30 Uhr	Büro Kirchhofen: Offene Sprechstunde (Termine telefonisch vereinbaren oder vorbeikommen)
16- 21 Uhr	Schallstadt: Offener Jugendraum

Mittwoch:

14- 15 Uhr	Ebringen: HipHop-Tanzen in der Schönberghalle (Ab 12 Jahren)
16-22 Uhr	Ebringen: Offener Jugendraum

Donnerstag:

13- 15:30 Uhr	Büro Kirchhofen: Offene Sprechstunde
16-22 Uhr	Schallstadt: Offener Jugendraum (Ab 19 Uhr geöffnet durch Häusle e.V.)

Freitag:

16-22 Uhr	Ebringen: Offener Jugendraum
19-22 Uhr	Mengen: Offener Jugendraum

Während den Ferien fallen die Sportangebote aus.
Ihre Mobile Jugendarbeiterin
Caroline Michler
Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Kein Hallenbetrieb in den Ferien

In den Sommerferien bleiben die beiden Gemeindehallen wegen Reparatur- und Reinigungsarbeiten für den Übungsbetriebgeschlossen.

Wir bitten um Beachtung.
Vielen Dank.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **22. Juli 2016** wurde an folgenden Messpunkten eine Geschwindigkeitsmessung (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt:	Basler Straße
Einsatzzeit:	von 9:47 Uhr bis 14:24 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 3	0 km/h
Gemessene Fahrz.:	2670
Beanstandungen:	92
Höchstgeschw.:	54 km/h

Parken – Allgemeine Hinweise

Aus aktuellem Anlass soll an dieser Stelle auf einige wichtige Parkvorschriften hingewiesen werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass der **Gehweg** als Parkplatz genutzt wird, was zu gefährlichen Situationen führen kann. Was vielleicht zum Wohle anderer Kfz-Fahrer gedacht ist, führt dazu, dass die schwächsten Verkehrsteilnehmer (Kinder, Eltern mit Kinderwagen, ältere Menschen mit Rollator) auf die Fahrbahn abgedrängt werden, wenn der Platz auf dem Gehweg nicht mehr ausreichend ist.

PKW müssen auf der Straße bzw. auf einem ausgewiesenen Parkplatz abgestellt werden. Wenn das Auto auf der Straße abgestellt werden soll, so ist unbedingt darauf zu achten, dass die **Rettungsgasse von 3,10 m freigehalten** wird. **Ist diese Restbreite nicht mehr gegeben, besteht ein gesetzliches Halteverbot**. Dabei sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass bei versetztem Parken entlang der Fahrbahn die Abstände zwischen den abgestellten Fahrzeugen groß genug sind, sodass auch größere Fahrzeuge die Straße problemlos befahren können. Insbesondere unsere Feuerwehr ist auf diese Rettungsgassen angewiesen, wenn es während eines Einsatzes einmal schnell gehen muss.

An Straßen darf laut Straßenverkehrsordnung außerdem in der Regel nur **in Fahrtrichtung** – also auf der rechten Seite – geparkt werden darf. Und das aus guten Gründen: Zum einen vermitteln Fahrzeuge, die entgegen der Fahrtrichtung parken, den Eindruck man befinde sich in einer Einbahnstraße, was unnötig zu Irritationen führt. Zum anderen kann es beim Ausparken schnell zu gefährlichen Situationen mit dem Gegenverkehr kommen. Daher ist das Parken auf der linken Fahrbahnseite entgegen der Fahrtrichtung verboten und kann mit einem Verwarnungsgeld geahndet werden.

Da in **Einbahnstraßen** nur eine Fahrtrichtung existiert, darf dort in Fahrtrichtung auf der rechten oder auf der linken Straßenseite geparkt werden. Auch hier ist das Parken gegen die Fahrtrichtung nicht erlaubt. Ist die Straße ausreichend breit, kann auf beiden Seiten geparkt werden. Eine Fahrbahnrestbreite von mindestens 3,10 m für den fließenden Verkehr muss beim Parken immer frei gehalten werden.

Aus Sicherheitsgründen darf auf **Sperrflächen** und **Grenzmarkierungen** nicht geparkt werden. **Vor Grundstücksein- und -ausfahrten**, **auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber,** ist das Parken ebenfalls unzulässig. **Halte**- und **Parkverbote** sollten aus o.g. Gründen selbstverständlich nicht ignoriert werden.

Zum Schutz der Allgemeinheit und aus Rücksicht auf Ihre Mitmenschen bitten wir um Beachtung dieser Hinweise.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

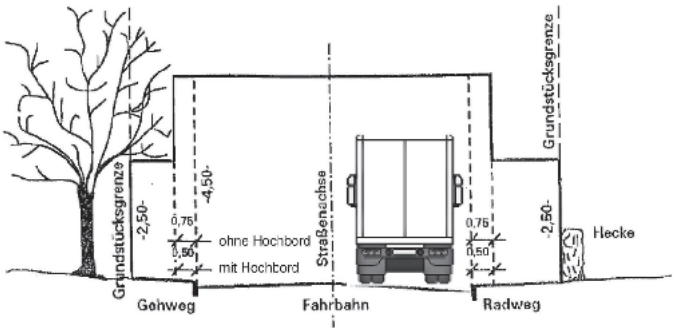
Ihr Bürgermeisteramt

Auslichten von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen, Wegen und Gehwegen

Immer wieder werden wir darauf hingewiesen, dass Bäume, Sträucher, Hecken o. ä. in den öffentlichen Straßenraum und insbesondere auf Gehwege hineinragen, sodass ein ungehindertes Begehen oft nicht mehr möglich ist und die Wege nur mit Einschränkungen benutzt werden können. Teilweise werden auch wichtige Verkehrsschilder verdeckt.

Wir bitten deshalb die Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Bäume, Sträucher und Hecken, deren Äste und Zweige in den Verkehrsraum hineinragen, zurückzuschneiden.

Die freizubleibenden Lichträume betragen 4,50 m über der gesamten Fahrbahn und 2,50 m über Rad- und Gehwegen. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken und Sträucher auf ein Maß von höchstens 80 cm geschnitten werden, so dass eine ausreichende Übersicht für Kraftfahrer gewährleistet ist.



Bitte beachten Sie, dass im Falle von Schadensersatzforderungen o. ä. in Folge eines Unfalls, der durch nicht ordnungsgemäß zurück geschnittene Anpflanzungen hervorgerufen wurde, Grundstückseigentümer herangezogen werden können.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihr Bürgermeisteramt

UMWELT

Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Müllsackverkaufsstelle in Schallstadt

Derzeit kann die Bevölkerung von Schallstadt in folgender Verkaufsstelle die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 EUR** erwerben:

- Schreibwaren Schubert, Hauptstr. 32
- Ortsverwaltung Mengen
- Rathaus, Kirchstraße 16
- Raiffeisen-Warengenossenschaft e.G., Scheuerleweg 19

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an:
ALB, Frau Ebert, Tel. 0761/2187-8826

MÜLLTERMINE

Montag, 8. August 2016	**Restmüll**
Mittwoch, 10. August 2016	**Biotonne**

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnitt-Sammelstelle
Öffnungszeiten:
März bis November jeden Samstag
von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dezember bis Februar jeden Samstag
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt Telefon: (0 18 02) 25 46 48
Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer
Telefon: (07 61) 21 87-88 28
REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen
Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5
(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)
Telefon: 0800 122 3255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt
Belchenstraße 17
79189 Bad Krozingen Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 Mountainbike
1 einzelner Schlüssel

LANDWIRTSCHAFT

Sachkundenachweises gemäß der nationalen Tierschutz-Schlachtverordnung zum Betäuben und Töten von Geflügel

Nach der Tierschutzschlachtverordnung benötigt jeder, der Geflügel schlachtet und an Dritte abgibt oder weiterverkauft einen Sachkundenachweis.
Der Sachkundenachweis wird auf Antrag von dem für den Wohnort des Antragstellers zuständigen Veterinäramt erteilt, wenn eine entsprechende Schulung mit erfolgreicher Abschlussprüfung nachgewiesen werden kann.
Da der Besuch einer solchen Schulung oft mit hohen Kosten und weiten Fahrstrecken verbunden ist, zieht das Regierungspräsidium Freiburg in Betracht, in Zusammenarbeit mit dem Schulungsinstitut bsi-Schwarzenbek eine entsprechende theoretische Schulung mit Prüfung anzubieten. Das Abprüfen der praktischen Fähigkeiten soll durch das zuständige Veterinäramt vor Ort im entsprechenden Betrieb erfolgen. Die Teilnehmergebühr soll je Kursteilnehmer ca. 100,- Euro betragen. Voraussetzung für die Durchführung einer solchen Schulung ist eine ausreichende Zahl von Teilnehmern.
Die Veterinärämter erheben deshalb zunächst den Bedarf.
Wenn Sie einen Sachkundenachweis für das Schlachten von Geflügel benötigen und Interesse an der Schulung haben, melden Sie sich bitte bis **26.08.2016** beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Veterinärwesen & Lebensmittelüberwachung,
E-Mail : vetamt@lkbh.de , Tel.: 0 761 2187 3928.
Ansprechpartnerin für Fragen ist Frau Dr. Elke-Zimmermann, Tel.: 0 761 2187 3900.

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V.

Einsatzstelle: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule
Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126
E-Mail: betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Betreuung Außenstelle Mengen: **Gerhard Fichter**, Tel. 40 35 420

ei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.

AUS DEN KITAS

KITA MENGEN

Kinderkleidermarkt in der Halle Mengen

Am Sonntag, 18.09.2016
findet in der Halle Mengen/ Schallstadt von 14.00-16.30 Uhr der Kinderkleidermarkt statt.
(Hallenöffnung zum Verkauf 14 Uhr)mit Kaffee und Kuchenverkauf.
Standgebühr: 8€ und ein selbstgebackener Kuchen.
Info und Anmeldung bis 15.8. unter: 0170 7150867

Fußballfest in der Kita

Heute hatten die Kinder einen wunderbaren Vormittag, der auf Initiative von Frau Zwingmann, Dreier, Ingold, Wochner, Grabler, Blattmann, Meurs, Schanz, Gangwisch und Rausch zustande kam. Diese 10 engagierten Mütter hatten sich ein wunderbares gut durchdachtes Fußballevent für die Kinder ausgedacht und organisiert. Die Kinder hatten sehr viel Spaß, vorallem als sie gegen die Erzieherinnen gewonnen haben. Dafür bekamen sie einen wunderschönen goldenen Pokal, der im Flur ausgestellt ist. Außerdem erhielt jedes Kind eine Urkunde und eine Medaille und ein Fußballeis.

Es war ein rundum schöner Tag und wir bedanken uns ganz herzlich dafür.

Das Erzieherteam

KITA KÄPPELE

Kindertageseinrichtung Käppele

Der Eismann war zu Besuch im Käppele

Es gab für jeden eine Kugel Eis – es war so lecker!

SCHULE

ALEMANNENSCHULE

Nach 40 jähriger Dienstzeit wurde Frau Angelika Brandt im Rahmen eines Sommerfestes in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Alemannenschule Mengen sowie Bürgermeister Jörg Czybulka sprachen ihren besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit aus.

KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste

Sonntag, 07. August 2016
10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim (Frau Lorenscheit)

Sonntag, 14. August 2016
10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen (Dekan Heimburger)

Sonntag, 21. August 2016
10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim (Frau Lorenscheit)

Pfarrer Bösenecker ist vom 01.08 . – 21.08. im Urlaub
In Dringenden Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Breisacher, Ehrenkirchen, Tel 07633 7020
vom 01.-14.08.16 und
Herrn Pfarrer Binder, Opfingen, Tel 07664/1880
vom 15.-21.08.16

Das Pfarramtsbüro ist mittwochs und freitags – ausser Mittwoch 17.08. - wie gewohnt von 08-12.30 Uhr erreichbar.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit !

Bücher-Tauschzimmer
Im August machen wir Ferien, und das Bücherzimmer bleibt geschlossen.
Decken Sie sich vorher mit Lektüre ein!

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenecker

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste:

Sonntag, 07.08.2016 11. S.n. Trinitatis
09.45 Uhr Gottesdienst mit den Taufen von Marvin Pfister-Huber, Alicia Pfister-Huber, Elena Benz, Valeriia Benz, Aleksandra Benz
Parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Sonntag, 14.08.2016 12. S.n. Trinitatis
09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchencafé

Sonntag, 21.08.2016 13. S.n. Trinitatis
09.45h Gottesdienst

Herzlichen Dank an alle, die beim Kirchenputz am Samstag 30.07. tatkräftig mit angepackt haben und unsere Kirche wieder auf Hochglanz gebracht haben.

Die Kita Gehrenweg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Erzieherin. Bei Interesse können Sie sich gerne für nähere Informationen an das Pfarramt Wolfenweiler wenden.

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft
immer **dienstags um 17.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Heimburger, Pfarrerin

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler
Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Gottesdienste

Samstag, 06.08.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Sonntag, 07.08.
9:00 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler
Eröffnung der „Ewigen Anbetung“ anschl. Gebetsstunden
10:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

Dienstag, 09.08.
9:00 Uhr Hl. Messe in Ebringen
Eröffnung der „Ewigen Anbetung“ anschl. Gebetsstunden
12:00 Uhr Schlussandacht

Samstag, 13.08.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Sonntag, 14.08.
10:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt *mit Kräuterweihe*
18:30 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler*mit Kräuterweihe*

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage oder im Pfarrbrief.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Samstag, 06.08. – Verklärung des Herrn -
13.30 Trauung (Erentrudiskapelle)
des Brautpaares Daniela und Timo Tscherpel mit Taufe des Kindes Noah Elian Tscherpel (Diakon Franz-Josef Haas)
17.00 Glocken läuten den 19. Sonntag im Jahreskreis ein
17.30 Taufe (St. Stephan, Mu)
des Kindes Tom Bauer (Pfr. Andreas Mair)
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
Wir beten für Hermann Held; für Heinz Vogler, Irmgard Schaber und Maria Andresen

Sonntag, 07.08.
09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Montag, 08.08. – Heiliger Dominikus -
19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)

Dienstag, 09.08. – Heilige Theresia Benedicta vom Kreuz -
18.00 Rosenkranzgebet (St. Stephan, Mu)
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)

Donnerstag, 11.08. – Heilige Klara von Assisi -
18.00 Rosenkranzgebet (St. Peter und Paul, Wa)
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)

Freitag, 12.08.
18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 13.08.
14.00Trauung (St. Peter und Paul, Wa)
des Brautpaares Christof und Sina Schätzle mit Taufe des Kindes Lisa Schätzle (Diakon Wolfgang Kanstinger)
17.00 Glocken läuten den 20. Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa) mit Segnung der Kräuter

Sonntag, 14.08.
09.00 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu) mit Segnung der Kräuter
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf) mit Segnung der Kräuter
11.30 Taufe (St. Nikolaus, Opf)
des Kindes Marie Elisabeth Jungeblut (Pfarrer Andreas Mair)
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9

Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9
Übliche Gottesdienstzeiten:
sonntags, 9:30 Uhr Gottedienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.

EVANGELISCHE LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT DES LGV U. JUGENDBUND EC WOLFENWEILER

Erlendweg 3,
Jugendarbeit: Tel. 95189

Gemeinschaftsgottesdienst
Sonntag, 19:00 Uhr
Jungschar: 2. bis 5. Klasse
Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr
Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr
Weitere Infos:
R. Luginsland: 07664 67 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:30 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE

Schallstädter Batzenberghexen e.V.

Ihr macht gerne Fasnet ? In einer neuen Zunft?
Dann seid ihr bei uns richtig (jung und junggebliebene, Frau oder Mann).
Wir, die neu gegründeten Schallstädter Batzenberghexen e.V. freuen uns auf neue Mitglieder, die mit uns gemeinsam das Jahr (nicht nur die fünfte Jahreszeit) verbringen möchten.
Näheres unter batzenberghexen@gmx.de.

BÜRGER FORUM MENGEN e.V.

Wir laden herzlich ein

Was: **zum nostalgischen Sammeltassen-Café**
Wann: **am Sonntag, 7. August 2016, ab 15 Uhr**
Wo: **im romantischen, schattigen Pfarrgarten in Mengen (Hauptstraße 42 in Mengen)**

Genießen Sie mit uns einen gemütlichen Sonntagnachmittag mit Kaffee und Kuchen.
Kuchen gibt es auch zum Mitnehmen! Bei schlechtem Wetter findet das Sammeltassen-Café im benachbarten Gemeindesaal statt.

Wer unser Bürgerforum unterstützen und uns einen Kuchen spenden will, kann sich gerne **bei Irmtraud Jenne melden: Tel. 95128**

FC WOLFENWEILER

1. Hauptrunde des Rothaus-Bezirkspokal

In der ersten Hauptrunde des Bezirkspokals muss der FCW am **Sonntag, 07.08.2016 um 17.00 Uhr** bei der DJK Heuweiler antreten.

LANDFRAUEN

Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg

Eröffnung einer Krabbelgruppe

Krabbelgruppe immer montags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.
Kontakt: Madeleine Nimke 0179-5365572

MUSIKVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Herzlichen Glückwunsch zum Jungmusikerleistungsabzeichen!

Am Samstag den 23.07.2016 fanden die Sommerprüfungen für die Leistungsabzeichen Junior, Bronze und Silber statt. Zehn Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Musikvereins traten zu einer Prüfung an und stellten ihr theoretisches und praktisches Können unter Beweis. Allen zehn möchten wir nun recht herzlich zur erfolgreich bestanden Prüfung gratulieren.

Junior:
Paula Joggerst, Daniel Timmler, Adrian Righi, Greta Schweizer und Livia Schlageter

Bronze:
Lea Kaltenbach, Karsten Heitz, Louis Unseld und Florian Hering

Silber:
Aaron Schwarz

Wir sind sehr stolz auf Euch und wünschen Euch weiterhin viel Freude und Spaß beim Musizieren.
Macht weiter so!
Euer Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.

SPORTCLUB MENGEN E.V.

Termine:

Freitag, den 05. August 2016
Aktive 19:00 Uhr Training
Sonntag, 07. August 2016 Pokalspiel
Aktive 17.00 Uhr SC Mengen - FC Weisweil
Dienstag, den 09. August 2016
Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule
Aktive 19:00 Uhr Training
Mittwoch, den 10. August 2016
AH 19:00 Uhr Training
Vorbereitungsspiel
Aktive 19.00 Uhr SC Mengen - VfR Hausen II
Donnerstag, den 11. August 2016
Boule 18.30 Uhr Übungsabend Boule

Freitag, den 12. August 2016
Vorbereitungsspiel
Aktive 19.00 Uhr SC Mengen - SG Ehrenstetten

Ergebnisse:
Vorbereitung der Aktiven zur Saison 2016/2017

Die Vorbereitung unserer Aktiven auf die kommende Spielzeit ist im vollen Gange. Nach 4 Wochen intensiver und schweißtreibender Vorbereitung ist es nun an der Zeit für eine kurze „Wasserstandsmeldung". Die Trainingseinheiten sind gut besucht und die Neuzugänge haben sich bereits prächtig eingelebt und die Mannschaft qualitativ verbessert.

SC Mengen – SG Bremgarten 1:3 (0:1)
Gegen die Elf aus Bremgarten/Hartheim konnte die Mannschaft noch nicht wirklich ihr Potential abrufen und blieb deutlich hinter den Erwartungen zurück. Es fehlte ein wenig die Spritzigkeit und Kraft, was aber mit Sicherheit den intensiven Trainingseinheiten der ersten Vorbereitungswochen geschuldet war ;)
Torschütze: Joachim Engler (FE)

SC Mengen – SV Au-Wittnau (A-Jugend) 2:1 (0:1)
Mit der Gutmann-Elf aus der Juniorenverbandsliga hatte man einen spielstarken Gegner zu Gast im Birkenstadion. Gegen die junge Truppe konnte man bei bestem Sommerwetter aber gut mithalten. Kurz vor der Pause geriet man zwar unglücklich in Rückstand, kam in den zweiten 45 Minuten allerdings wieder zurück. Mit zwei Toren konnte man das Spiel noch drehen und den Platz verdient als Sieger verlassen.
Torschützen: Joachim Gugel, Patrick Hettig

Die vierte Woche der Vorbereitung stand ganz im Zeichen des 54. Wein-Wander-Pokals. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich beim FC Rimsingen für eine tolle Fußballwoche bedanken, bei der es an nichts gefehlt hat! Vielen Dank an die Organisatoren und Helfer!

SC Mengen – SV BW Waltershofen 0:3
Gegen den (unglücklichen) Bezirksligaabsteiger der vergangenen Saison kam unsere Mannschaft nie richtig ins Spiel. Die Waltershofener bestimmten das Geschehen von Anfang an und gewannen die Partie verdient mit 0:3.

SC Mengen – SV Munzingen 2:3
Im Derby gegen die Bezirksligamannschaft aus Munzingen zeigten unsere Spieler eine bessere und konzentriertere Leistung. Nach wenigen Minuten verpasste man es in Führung zu gehen. Im Gegenzug machten es die „Munzinger" besser. Auch in der zweiten Hälfte erwischte die „Siebler-Elf" den besseren Start und konnte die Führung auf 2:0 ausbauen. In der Folge kamen unsere Jungs aber wieder besser ins Spiel und erhöhten die Schlagzahl. Allerdings reichten 2 Tore nicht aus um einen (eigentlich) verdienten Punkt mit nach Hause zu nehmen. Am Ende war der SVM effektiver und siegte mit 3:2.
Torschützen: Patrick Hettig, Joachim Gugel

SC Mengen – SV Opfingen 6:0
Das letzte Spiel gewann unser Team verdient mit 6:0. Mit schönen Spielzügen und einer guten Mannschaftsleistung verabschiedete man sich als Gruppenzweiter aus dem Turnier.
Torschützen: Marc Rupp (2x), Max Fiand, Patrick Hettig, Dominic von Oosten, Alexander Elmlinger

Bezirkspokal: SC Riegel – SC Mengen 2:3 (0:3)
In der Qualifikation zum Bezirkspokal musste man beim SC Riegel antreten. Mit einer traumhaften „Tor-des-Monats-Schotter"-Gedächtnisflanke sorgte unser Kapitän Jörn Gugel für einen Start nach Maß, ehe Max Fiand und Alexander Elmlinger die Führung weiter ausbauten. Nachdem man in der ersten Hälfte das Spiel und den Gegner nach Belieben kontrollierte, ließ man sich in den zweiten 45-Minuten aus dem Konzept bringen. Mit unnötigen Fehlern in der Defensive und dem auslassen von besten Torchancen in der Offensive machte man den Gegner nochmal stark. Am Ende reichte es aber für den Sieg und den Einzug in die erste Pokalrunde.
Torschützen: Jörn Gugel, Max Fiand, Alexander Elmlinger

Homepage: im Netz unter http://www.sc-mengen.de

Clubheim:
Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich geöffnet.
Bitte auf die Hinweise auf der Clubheim-Tafel achten.

TENNISCLUB MENGEN E.V.

Damen 60 und Herren 50 steigen auf

Die Damen 60 und Herren 50 können auf eine erfolgreiche Tennissaison zurückblicken.
Die Damen 60 wurden ungeschlagen Bezirksmeister und steigen in die Badenliga auf.
Die Herren 50 konnten die Verstärkung der Mannschaft durch die neue Nummer 1 , Thomas Schaaf, nutzen und wurden ebenfalls verlustpunktfrei Staffelsieger der 1. Bezirksklasse und steigen in die 2. Bezirksliga auf.

Gratulation an beide Mannschaften

Damen 60 des TC Mengen:
vl. Rita Faller, Margret Harries, Barbara Lindinger, Beate Pfefferer, Slvy Schütz, Uschi Sauter

Herren 50 des TC Mengen:
vl. Thomas Schaaf, Uwe Griesbaum, Klaus Ott, Johannes Gröger, Klaus Pelda, Frank Reusch, Thomas Schwörer
auf dem Bild fehlt: Ralf Weber

Im Moment finden auf der Anlage des TC Mengen die Schüler und Jugendcamps der Tennisschule statt.

Anfang September beginnt die Mixed Sommerrunde.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Vorstand
TENNISCLUB MENGEN e.V
Mehr Informationen : www.tc-mengen.de

SONSTIGES

Für TV-Kabelnutzer

Bei Nachfragen zu Ihrem Kabel-Anschluss oder insbesondere bei Störungen erhalten Sie Auskunft bei folgenden Stellen:

- **Ortsteile Schallstadt und Wolfenweiler:**
unitymedia.de/KabelBW?
Unitymedia GmbH
www.unitymedia.de/KabelBW
Kundenservice: 0711 54888150
E-Mail: kundenservice@unitymedia.de

- **Ortsteil Mengen:**
PrimaCom Angelbachtal GmbH & Co. KG
Kundenservice: 0341 42372000

Die Gemeinde Ebringen und die Vereinsgemeinschaft Ebringen laden zu den 42. Ebringer Weintagen ein.

Vom **19. August 2016 bis 21. August 2016** wird entlang der Talhauser Straße in historischen Höfen und in festlich und einladend geschmückten Lauben gefeiert. In diesem gastlichen Rahmen kann aus einem großen Angebot von Wein und Sekt und einem reichhaltigen Speisenangebot für den großen und kleinen Appetit ausgewählt werden.
Für Jung und Alt wird dazu ein ansprechendes Unterhaltungsprogramm angeboten. Mit den Zügen der DB und den SBG-Bussen bestehen aus Richtung Freiburg und Bad Krozingen günstige Verbindungen bis zum Festende.

Die Gemeinde Ebringen und die Vereinsgemeinschaft heißen alle Gäste herzlich willkommen und freuen sich auf regen Besuch!

Offenes Singen
„Sing a Song“

Alle sind willkommen, ob Sing-Anfänger oder Musikerfahrener, ob mit oder ohne Notenkenntnisse. Denn singen kann jeder!
Wir singen Lieder aus aller Welt, einfache Popsongs, Kanons, Gospels und alles, was Spaß und Lust macht.

Termine:	29. August 2016, 19.September 2016 31. Oktober 2016, 21.November 2016 19. Dezember 2016, jeweils 20 - 21 Uhr
Leitung / Infos:	Ulrike Fässler, Tel.: 0176-51189923
Ort:	Käppele, Schallstadt
Unkostenbeitrag:	Spendenbasis

singen macht locker. singen regt an. singen macht ruhig. singen macht lust(ig). singen ist seele. singen ist für mich selbst. singen ist für andere. singen macht luft. singen braucht luft. singen ist einfach so. singen ist bei sich sein. Singen macht glücklich. singen ist gemeinschaft. singen macht leicht. singen ist lebensfreude. singen ist balsam. singen ist…

„Aus den Visionen der Hildegard von Bingen“

Kompositionen der Hildegard von Bingen, von Sofia Gubaidulina und Christoph Haas
Donnerstag, 25. August, 19.30 Uhr, 79283 Bollschweil, Klosterkirche St. Ulrich

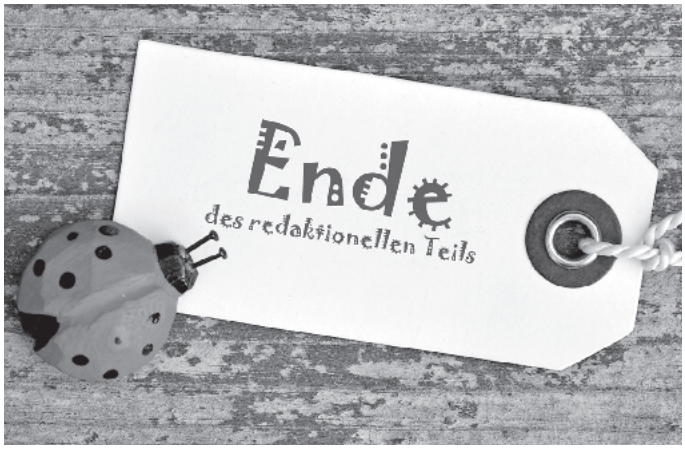
Hildegard von Bingen (1098-1179) ist heute weltweit bekannt. Ihre Zeitgenossen waren gleichermaßen von ihr fasziniert wie Menschen, die heute nach spiritueller Orientierung, Ganzheit und Heilung suchen. Ihre leidenschaftlichen und tröstenden Antworten berühren noch heute.
Stephanie und Christoph Haas interpretieren Gesänge der Hildegard von Bingen und rezitieren Texte aus ihren Briefen und Visionsschriften. Gesang und Instrumentalspiel, Sprache und tänzerische Bewegung verschmelzen zu einer Performance, die tief berührt. Frühe Musik klingt hier authentisch und zugleich überraschend neu.

Ensemble Cosmedin

Stephanie Haas: Gesang, Rezitation und Perkussion, Christoph Haas: Langhalslaute, Psalter, Glocken, Rahmentrommeln, Muschelhorn

Das Ensemble Cosmedin zählt zu den profiliertesten Ensembles für Sakrale Musik des Mittelalters und der Gegenwart. Konzerte u. a. in den Kathedralen von Chartres, Vézelay und Chur, in den Domen zu Köln, Mainz und Speyer, in Ascona, Lugano, Straßburg, Paris, Berlin.

Der Eintritt ist frei (Spenden sind willkommen).



Wir machen SOMMERPAUSE

In den Kalenderwochen **33** und **35** erscheint kein Mitteilungsblatt der Gemeinde Schallstadt.

BITTE VORMERKEN! Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

SUDOKU

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

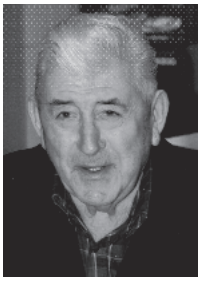
	6		2				9	1
	8	1	7					3
			8	5		6		7
6		3		8	2		5	
		2		7	3			
8	5			9			1	
		4			7	1	3	
1					8	2		
2					5	9		

Auflösung

7	6	5	2	3	8	9	4	1
4	8	1	7	6	9	5	2	3
3	2	9	8	5	1	6	7	4
6	4	3	1	8	2	7	5	9
9	1	2	5	7	3	4	8	6
8	5	7	4	9	6	3	1	2
5	9	4	6	2	7	1	3	8
1	3	6	9	4	8	2	7	5
2	7	8	3	1	5	9	6	4

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, **www.primo-stockach.de**

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print



Danksagung

Wir danken allen von Herzen,
die sich in stiller Trauer um

Frieder Meihofer

mit uns verbunden fühlten und
ihr Mitgefühl auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt:
- Frau Pfarrerin Heimburger für die würdevolle Trauerfeier
- Herrn Dr. Freund für die außergewöhnliche ärztl. Versorgung
- dem Pflegedienst Hug für die fürsorgliche Pflege
- den Musikkameraden für die schöne Umrahmung der Trauerfeier
- der freiwilligen Feuerwehr für die Ehrenwache
- sowie den Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und allen, die ihn auf seinem Weg begleitet habe.

Schallstadt, im August 2016

In liebevoller Erinnerung und im Namen aller Angehörigen
Lore Meihofer mit Familien

ENTDECKEN SIE MIT UNS
DIE WELT – DIE SCHÖNSTEN
REISEN 2016

Reisebüro MEERSBURG
primo LESERREISEN

SÜDAFRIKA
VOM KRÜGERPARK ZUM TAFELBERG
12-tägige Rundreise ab € 1.795,— p.P.
Ab/bis Frankfurt 2 Termine:
31.10.2016 und 21.11.2016

Erleben Sie die unvergleichliche Vielfalt Südafrikas sowie die Höhepunkte am schönsten Ende der Welt:

Das echte afrikanische Naturerlebnis im Krüger Nationalpark und weitere landschaftliche Höhepunkte Südafrikas entlang der Panoramaroute.

Lassen Sie sich von der faszinierenden Metropole Kapstadt verzaubern und genießen Sie die wunderschöne Kap-Halbinsel mit den herrlichen Weinanbaugebieten und das Kap der Guten Hoffnung.

Verlängerung zu den berühmten Viktoria Fällen/Simbabwe möglich!

Kommen Sie mit uns auf eine wundervolle Reise!

Mehr Infos zur Reise: PRIMO-Reisebüro Meersburg
Daisendorferstrasse 34 · 88709 Meersburg
Telefon: 07532 / 8001-0 · Telefax: 07532 / 8001-22
E-Mail info@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

Für alle familiären und privaten Anlässse!

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt
Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr

ab 10 €

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Größe 1

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon
Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,– € + NK
Tel. 0 77 71 - 00 00

MUSTER

1 Ausgabe
10,– € inkl. MwSt. ☐

3 Ausgaben
20,– € inkl. MwSt. ☐

30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Größe 2

GARTENHILFE GESUCHT!
Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.
Tel. 0 77 71 / 00 00

MUSTER

1 Ausgabe
15,– € inkl. MwSt. ☐

3 Ausgaben
30,– € inkl. MwSt. ☐

ANZEIGENTEXT

Headline (Überschrift/ Fettzeile)

Anzeigentext

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1.

2.

3.

Erscheinungstermin: KW

☐ **Chiffreanzeige ***

KONTAKT

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

IBAN

D E

BIC

Datum, Unterschrift

* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. **Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.** Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

› Verlag und Anzeigen:
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40
anzeigen@primo-stockach.de | **www.primo-stockach.de**

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Klein aber Oho!

Schützen Sie was Sie lieben

Insektenschutz vom Fachbetrieb

In den Sauermatten 14 - 79249 Merzhausen
Fon: 0761-400 570 - www.welte-fenster.de

Zahnarzthelferin gesucht

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir für unsere Praxis in Bad Krozingen ab dem 1. Oktober 2016 eine freundliche, engagierte ZMF in Vollzeit für die Assistenz. Sie haben ein freundliches Auftreten, sind zuverlässig und teamfähig?
Ein nettes Team freut sich auf Ihre Bewerbung unter info@zp-woerner.de

Praxis Dr. Woerner und Kollegen
Bahnhofstr. 3 • 79189 Bad Krozingen
Tel.: 0 76 33 - 50 07 24

Zuverl. Prospektverteiler

(Jugendliche ab 13 Jahre) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Wolfenweiler** gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo.-Fr. 08.30 - 17.00 Uhr
Tel.: 07822 4462-0 • E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

MARC KANAPIN
GALABAU / BAUSERVICE
HAUS, HOF & GARTEN ALLES AUS EINER HAND
Kammertalstr. 2 • 79112 Freiburg-Tiengen • 07664-4035022
mm.kanapin@web.de

Ihr Service rund um Haus, Garten und Bau

- GartenLandschaftsBau
- Grünschnitt
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Teichbau und Erdarbeiten
- Verlegung von Rollrasen
- Dachbegrünung
- Baumschnitt & Baumfällung
- Innen- und Aus(sen)bauservice
- Instandsetzungen
- Liefer- und Materialtransport
- Montagearbeiten
- Handwerkliche Tätigkeiten
- Zaunbau
- Dachrinnenreinigung

ZUKUNFTSPOSITIONEN

PI

PI miCos ist ein innovatives, international tätiges Unternehmen im Bereich der Positioniertechnik und optischer Systemtechnik mit Sitz in Eschbach / Gewerbepark Breisgau. Wir sind ein Tochterunternehmen der PI GmbH & Co. KG, Karlsruhe, mit weltweit über 850 Mitarbeitern.

Für die Verwirklichung unserer herausfordernden Firmenziele suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Zerspanungsmechaniker [m/w]

CNC-Fräser

Als zukunftsorientiertes Unternehmen bieten wir Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit spannenden Aufgaben und interessanten Perspektiven. Das ausführliche Stellenprofil finden Sie unter **www.pimicos.de**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellungen, gerne auch per E-Mail, an:

PI miCos GmbH · Freiburger Straße 30 · 79427 Eschbach
Personalabteilung, h.amelung@pimicos.com

„ich arbeite gerne bei karldischinger, da ich im team arbeite und flexibel bin.

wir suchen für unseren **standort ehrenkirchen teilzeitkräfte auf 450 € basis:**

mitarbeiter datenerfassung m/w,
auch für schüler u. studenten,
täglich von 16 uhr bis 19 uhr.

wir freuen uns auf ihre bewerbung!

an die: ***kd*-holding gmbh**
offnadingerstraße 2
79238 ehrenkirchen
tel.: 0 76 33 / 800 88-0
personal@karldischinger.de

karldischinger
logistikdienstleister

Rohrreinigung Rizzardi Bad Krozingen

sucht Helfer mit Führerschein

im Raum Bad Krozingen zur Festanstellung. Tel. 0171-2709099

Freundliche Familie sucht

3-4-Zi.-Wohnung

zum September 16 in Schallstadt oder Umgebung.
Tel. 07253 407 35 62

Ihre vertrauensvolle Hilfe im Trauerfall
Bestattungen
Engler – Burgert
- seit 1880 in der Familie -
Schallstadt, Batzenbergstr. 1 | Münstertal, Wasen 74
Telefon 07664 6531 | Telefon 07636 1343

KRONE
das Gasthaus
In unserem traditionellen, denkmalgeschützten Gasthaus Krone mit wunderschönem Innenhof erwartet Sie badische Küche mit ausgesuchten regionalen Weinen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herrenstr. 5
79238 Ehrenkirchen
Tel.: 0 76 33-52 13
Öffnungszeiten
Mo-Sa 17.00 – 23.00
So 11.00 – 23.00
Herzliche Gastlichkeit. Gestern. Heute. Immer.
www.gasthaus-krone.de

HOTEL
AM STADTGARTEN
Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.

Höllturmpassage 2 • 78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/92 46-0 • Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de
www.hotel-am-stadtgarten.de

Schönbergpraxis
Dr. Annika Hellwig & Kollegen
Sanfte Zahnheilkunde
Wir sind auch während der Sommerferien für Sie erreichbar!
Telefonische Terminvereinbarungen ab dem 01.08.:
Mo, Mi und Fr 8-14 Uhr
Di und Do 12-18 Uhr
Schönbergpraxis
Schönbergstr. 103
79285 Ebringen
Telefon 07664 / 7651
Telefax 07664 / 618191
www.schoenbergpraxis.de

Für anspruchsvolle Immobilien
Wolfgang Hege (Verkauf Markgräflerland)
Staufener Straße 19 | 79189 Bad Krozingen
Telefon 07633 9388585 | stauss-immobilien.de
STAUSS
IMMOBILIEN

Schnittpunkt
Schönheit für Ihre Haare
Inh.: Regina Stecher
Basler Landstraße 64A
79111 Freiburg - St. Georgen
Telefon 0761 - 494348
& Fußpflege
Fachfußpflege medizinischer Art 27,-- €